

Erledigt

Installationsprobleme mit einem echten MacBook Pro

Beitrag von „efendi“ vom 5. Mai 2016, 14:14

[Zitat von lhanke28](#)

Diverse USB Stick? Das ist spannend. Mit welcher Methode wurden die denn erstellt, Ich hoffe doch mit createinstallmedia oder Diskmaker X.

Alles andere, was möglicherweise für einen Hackintosh Sinn macht, kann bei einem Real Mac ins Auge gehen.

Und ... als Dein Freund Dir das Teil gebracht hat, ging da überhaupt noch was?

Ja, mit Diskmaker Yosemite und El Capitan USB-Sticks erstellt. Nein, der Rechner kam ohne Festplatte, kompletter Neuanfang.

[Zitat von griven](#)

Naja normalerweise sollte sich der Mac ja auch mit der Kombination cmd+r beim Starten in die Recovery booten lassen und von da aus auch neu aufsetzen lassen können sofern eine AppleID zur Verfügung steht und natürlich eine Internetverbindung.

cmd-r setzt aber eine Recovery Partition voraus, wenn mich nicht alles täuscht, bei einer komplett leeren SSD ist da nichts wiederherzustellen.

Das Problem scheint mir zu sein, dass er zwar bootet, aber in die Installation erst gar nicht reinkommt.

Ich habe hier noch eine weiße Snow Leopard-DVD, aber damit geht es natürlich auch nicht, weil es dafür die bei der Auslieferung vorhandene DVD (sind die nicht grau?) braucht.

Alles verzwick 